Zeitschrift: Zürcher Illustrierte

Band: 8 (1932)

Heft: 27

Artikel: Die internationale Ruderregatta in Zürich

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-756399

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Die Senioren-Achter in voller Fahrt. Aus dem Rennen ging der Mannheimer Ruderverein «Amicitia» als Sieger hervor. Der Ruderklub «Reuß» Luzern placierte sich als zweiter

Oberstkorpskommandant H. Guisan, der bisher die 1. Division führte, übernimmt an Stelle des verstorbenen Obersten Scheibli das Kommando über das 2. Armee-Aufnahme Jost und Steiner



Ein Denkmal für Oberst Künzli
Unter großer Beteiligung des Volkes und Mitwirkung der eidgenössischen und kantonalen Behörden fand am Sonntag in Aarau die
Feier des 100. Geburtstages von
Oberst A. Künzli statt. – Oberst
Künzli war ein Schweizer Staatsmann und Militär von ganz großem
Format. Der Gemeinde, dem Kanton
und der Eidgenossenschaft hat er in
verschiedenen Aemtern seine wertvollen Dienste zur Verfügung gestellt.
Mit 26 Jahren war er Mitglied des Aargauischen Großen Rates, 1868 bis
1873 saß er in der Regierung, 40 Jahre gehörte er dem Nationalrat an,
den er 1878/79 präsidierte. Wiederholt betraute ihn der Bundesrat mit
diplomatischen Missionen. In der Armee bekleidete er den Rang eines
Oberstkorpskommandanten, in welcher Eigenschaft er bei der Tessiner
Revolution im Jahre 1890 zum Kommandanten der Interventionstruppen
und zum eidgenössischen Kommissär ernannt wurde. – Die Büste Oberst
Künzlis, die am Sonntag im Rathausgarten von Aarau enthüllt wurde
Aufnahme Schatzmann



Dr. H. F. Studer

Dr. H. F. Studer früher Stadturat von Winter-thur, zürcherischer Kantonsrat und Vertreter der Sozialdemo-kratie im Nationalrat, seit 1920 Mitglied des Eidgenössischen Versicherungsgerichtes wurde an Stelle des verstor-benen Dr. Brootdbeck ins Bun-desgericht gewählt



Karl Offinger
Chef des Kursinspektorats bei
der Oberpostdirektion, hat am
18. Juni das 50. Dienstjahr bei
der Postverwaltung vollendet.
Während der Mobilisationszeit
war Oberst Offinger Feldpostdirektor und hat sich als solcher große Verdienste um die
Reorganisation des Feldpostdienstes erworben



Dr. F. Zimmerlin



Dr. F. Zimmerlin Bezirksarzt und Stadtrat von Zofingen, starb 75 Jahre alt. Um die Hebung des kulturel-len Lebens seiner Heimat hat er sich sehr verdient gemacht. Als Geschichtsschreiber seiner Vaterstadt Zofingen ist er weit über die Grenzen seines Kan-tons hinaus bekanntgeworden



Alt Regierungsrat

Jakob Schlatter starb 70jährig in Hallau. Er gehörte von 1921 bis 1928 der Schaffhauser Regierung an. Um die Förderung des Wein-baus hat er sich große Ver-dienste erworben



Stanislaus Caplazi,

Stanislaus Caplazi, Besitzer und Direktor des Te-niger-Bades im Bündner-Ober-land, starb 70 Jahre alt. Er war ein großzügiger Förderer der Hotelindustrie und pro-minenter Vertreter der Bünd-ner Verkehrsinteressen Aufnahme Lang-



Das wichtigste Ereignis des Jahres in der römisch-katholischen Kirche. In der irischen Hauptstadt Dublin findet in diesen Tagen der große Eucharistische Kongreß statt. Er ist von den ersten Würdenträgern der Kirche aus der ganzen Welt beschickt. – Der päpstliche Gesandte und Leiter des Kongresses Kardinal Lauri und der irische Präsident de Valera schreiten die Ehrenkompagnie auf dem Bahnhof von Dublin ab